

U1.02.02 Abfuhrorganisation
Grüngutabfuhr Gewerbe
Interpellation

Martin Steiner (SP), Mitglied des Gemeinderates und 5 Mitunterzeichnende haben am 4. Mai 2017 folgende Interpellation eingereicht:

"Seit geraumer Zeit steht es privaten Haushalten in Dietikon offen, als Biomasse verwertbare Haushaltsabfälle gratis in der "grünen Tonne" zu entsorgen. Aufgrund des liberalisierten Marktes im Entsorgungsgewerbe steht diese Möglichkeit dem Gewerbe nicht offen. Ich sehe den Stadtrat in der Pflicht, über ihre Verwaltungsratssitze bei der Limeco Einfluss auf das bestehende Angebot zu nehmen und so als privatwirtschaftlicher Akteur aufzutreten.

Vor diesem Hintergrund bitte ich den Stadtrat zur Beantwortung der folgenden Fragen:

- 1. Bestehen bei der Stadt Dietikon tatsächlich noch Kapazitäten, um das Gewerbe bei der Abholung der als Biomasse verwertbaren Abfälle zu bedienen?*
- 2. Böte ein entsprechendes Angebot gegebenenfalls die Möglichkeit, die Belastung auf Strasse und Luft bei gleichzeitiger Abholung der privaten wie auch der gewerblichen Abfälle zu reduzieren?*
- 3. Sieht die Stadt Dietikon die Limeco als konkurrenzfähig, um ein solches Angebot als privatwirtschaftlicher Akteur etablieren zu können?*
- 4. Bestehen gegebenenfalls gesetzliche Einschränkungen, welche dem Stadtrat bzw. der Limeco eine solche Tätigkeit untersagen würden?"*

Mitunterzeichnende:

Anton Kiwic
Sven Johannsen

Ernst Joss

Rosmarie Joss

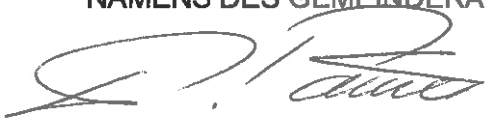
Beat Hess

Diese Interpellation wird im Sinne von § 57 der Geschäftsordnung zur Kenntnis gebracht.

Mitteilung an:

- Alle Mitglieder des Gemeinderates;
- Sekretariat Gemeinderat;
- Medien;
- Stadtrat.

NAMENS DES GEMEINDERATES



Martin Romer
Präsident



Uwe Krzesinski
Sekretär

Mitteilung des Gemeinderates

vom 5. Mai 2017

versandt am: – 9. Mai 2017
UK